


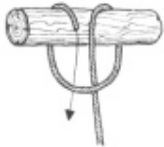

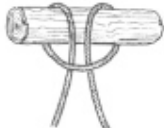
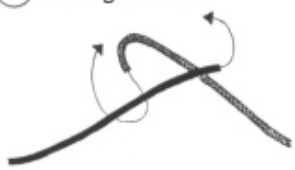





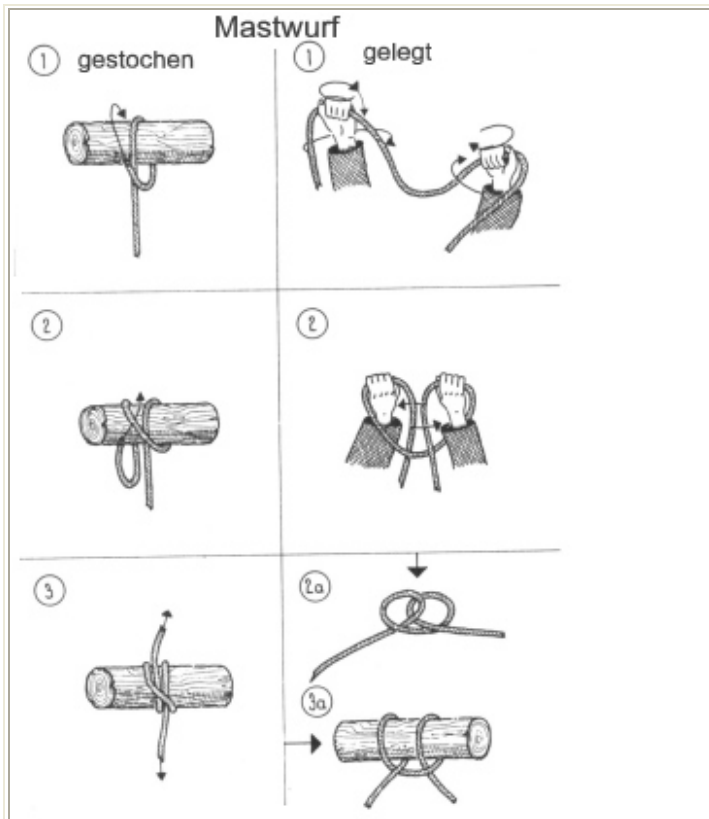


Knoten

Auf dieser Seite sind einige wichtige Knoten für den Feuerwehrdienst und deren Anwendungsmöglichkeiten aufgeführt.

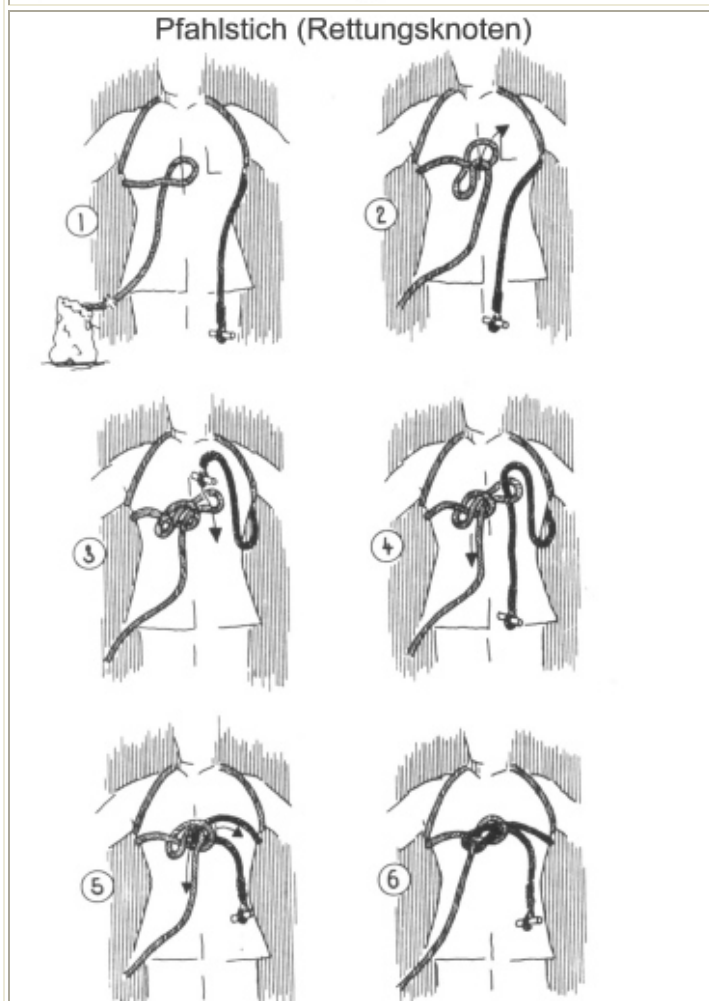
Knoten	Erläuterung
<p style="text-align: center;">Doppelter Ankerstich</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>① gelegt</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>① gestochen</p>  </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>②</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>②</p>  </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>③</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>③</p>  </div> </div>	<p>Doppelter Ankerstich Er wird beim Festlegen oder Anschlagen einer Last an einem Ring, Bügel, Rohr, ... verwendet.</p>
<p style="text-align: center;">Kreuzknoten</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>① 1. Möglichkeit</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>① 2. Möglichkeit</p>  </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>②</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>②</p>  </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>③</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>③</p>  </div> </div>	<p>Kreuzknoten Er wird zum Verbinden zweier (gleich dicker) Leinen verwendet. Er kann durch gegeneinanderschieben der beiden Schlaufen wieder (relativ) leicht gelöst werden.</p>



Mastwurf

Er kann in der Hand gelegt und über das offene Ende des Gegenstandes geschoben werden, oder am Gegenstand gebunden werden.

Anwendungsgebiet: Pfahl, Ast, Strahlrohr, Axt, ...



Pfahlstich (Rettungsknoten)

Er wird hauptsächlich zur Rettung und beim Sichern von Personen eingesetzt. Der Pfahlstich zieht sich nicht zusammen.

Schotenstich

① ohne Aufzugsschlaufe



① mit Aufzugsschlaufe



②



②



③



③



Schotenstich

Er wird meistens zum Verbinden zweier ungleich starker Leinen verwendet.

Zimmermannstich

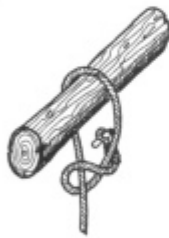
①



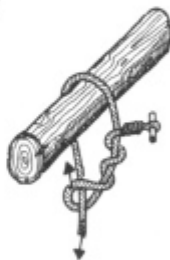
②



③



④



⑤



⑤a



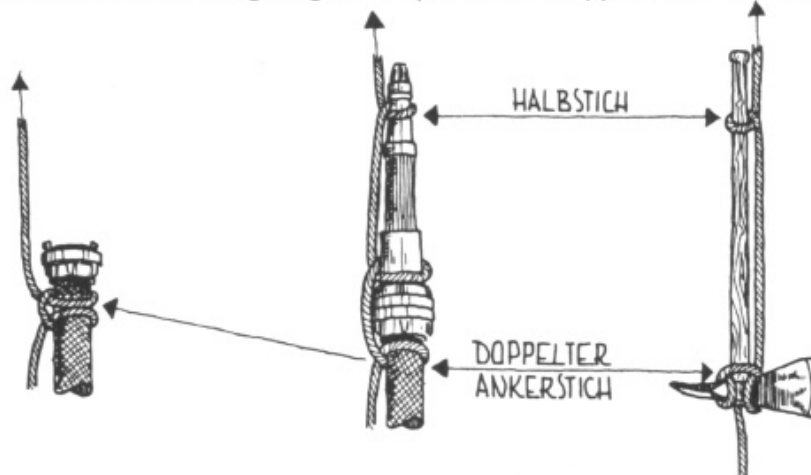
Zimmermannstich

Er hält nur unter Zug am langen Ende der Leine sicher und wird meistens am Saugkorb, Pfählen, Stangen und Hölzern eingesetzt.

Anwendungsmöglichkeiten von Knoten

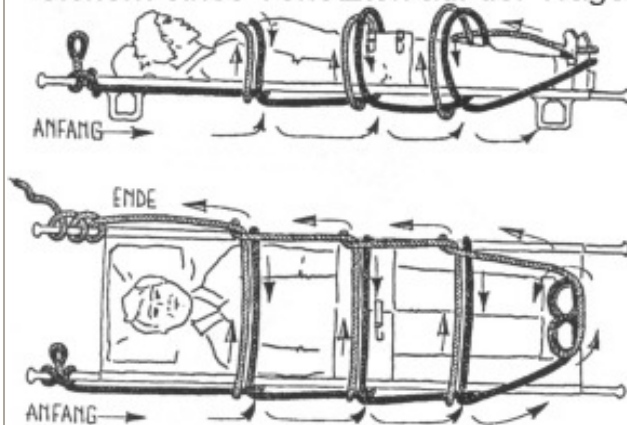
Erläuterung

Hochziehen von Angriffsgeräten (Halbstich, doppelter Ankerstich)



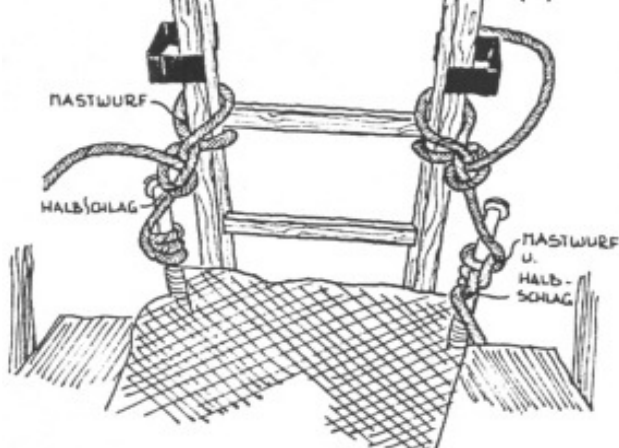
Der doppelte Ankerstich und der Halbstich werden zum Hochziehen von Geräten eingesetzt. Bei Äxten, Strahlrohren, etc. sollte das lose Ende lange genug gelassen werden, damit mit ihm das befestigte Gerät von unten geführt werden kann.

Sichern eines Verletzten auf der Trage



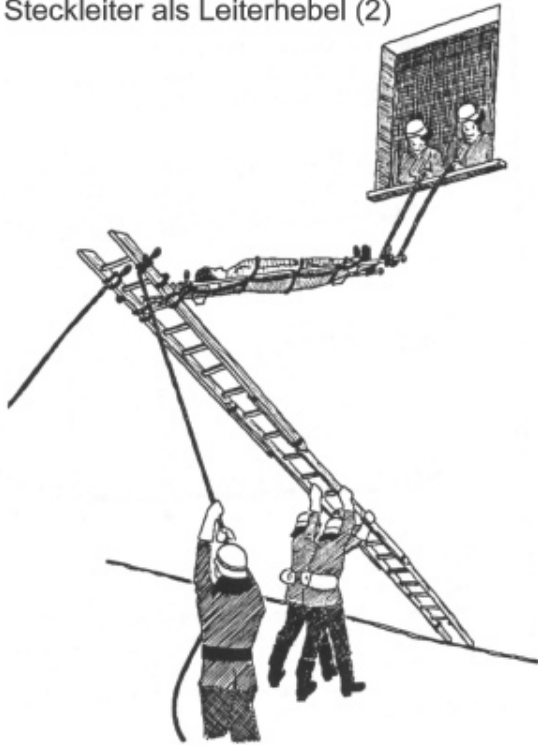
Beim Sichern eines Verletzten auf einer Trage (oder z.B. Steckleiterteil) beginnt man am Anfang mit dem Mastwurf und "verschnürt" den Verletzten wie auf dem Bild zu sehen ist.

Steckleiter als Leiterhebel (1)



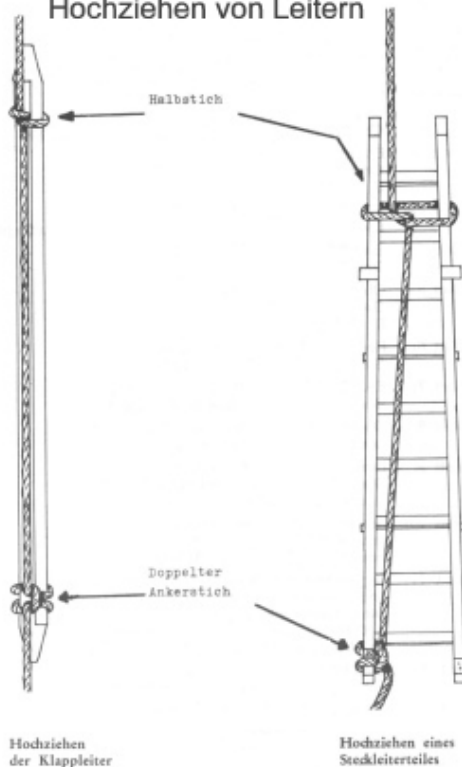
Die Trage (oder z.B. Steckleiterteil) mit dem Verletzten wird mit dem Mastwurf und Halbschlag am Steckleiterhebel fixiert, wie es auf dem Bild zu sehen ist.

Steckleiter als Leiterhebel (2)



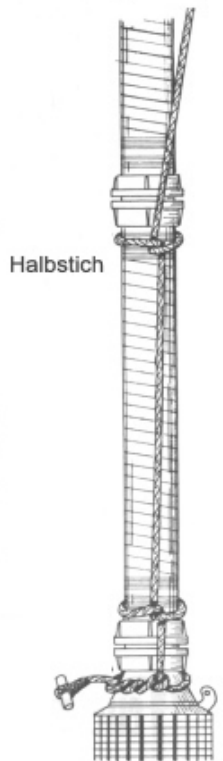
Die Leinen am Fußteil der Trage dienen als verlängerter Hebel beim Herablassen der Trage. Die beiden Leinen am Leiterhebel dienen zur Sicherung gegen seitliches abrutschen des Leiterhebels. Der Verletzte sollte nach Möglichkeit waagrecht herabgelassen werden.

Hochziehen von Leitern



Mit dem doppelten Ankerstich und Halbschlag werden auch zum Hochziehen und Herablassen von Leitern eingesetzt.

Saugleitung



Halbstich

Zimmermannstich
Festlegen der
Halteleine an der
Saugleitung

Der Zimmermannstich
und Halbschlag werden
auch zur Sicherung der
Saugleitung eingesetzt